

"Störfeuer aus Berlin"

Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe kritisiert Lauterbach

Samstag 11. März 2023 - Bielefeld (wbn). Die geplante Krankenhausreform in Nordrhein-Westfalen wird trotz der Kritik von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) nach Angaben der Ärztekammer Westfalen-Lippe kommen.

Im Interview mit der in Bielefeld erscheinenden "Neuen Westfälischen" kritisiert Präsident Hans-Albert Gehle das Vorgehen Lauterbachs, der in der vergangenen Woche NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann (CDU) vor einem Alleingang der Klinikreform gewarnt hat.

Fortsetzung von Seite 1

Nach Angaben Gehles ist die Reform nötig, um die medizinische Unterversorgung auf dem Land zu verbessern und die Überversorgung in den Städten abzubauen.

"Das Störfeuer aus Berlin bewerte ich deshalb als unsäglich", sagte Gehle. Lauterbachs Drohung, dass die Krankenhäuser kein Geld mehr erhalten werden, wenn die Reform in NRW kommt, werde nach Einschätzung Gehles nicht eintreten.